



Die Befertigten geben Nachricht von dem sie tief betrübenden Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, resp. Vaters, Bruders, Schwieger- und Grossvaters, des Herrn

# Alois Fleischhacker

k. k. Hof-Küchenchef, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes

welcher Mittwoch den 18. Juli 1883, um 1 Uhr Morgens nach längerem, schwerem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 61. Lebensjahre seelig in dem Herrn entschlafen ist.

Die entseelte Hülle des theuren Verbliebenen wird Freitag den 20. Juli 1883, präcise 1 Uhr Mittags im Trauerhause: Mödling, Meiereigasse Nr. 3 feierlich eingesegnet, hierauf nach Wien in die Pfarrkirche zu Maria-Trost, Burggasse, überführt, daselbst um  $\frac{1}{2}$  4 Uhr Nadmittags nochmals feierlich eingesegnet und sodann auf dem Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe befristet.

Die heil. Seelenmesse wird Samstag den 21. Juli 1883, um 8 Uhr Früh zur Seelenruhe des theuren Verbliebenen in der Brühler Pfarrkirche gelesen.

Mödling, den 18. Juli 1883.

Josef Hafinger,  
als Schwiegersohn.

Therese Fleischhacker geb. Edler,  
als Schwiegertochter.

Carl Fleischhacker,  
kaiserl. Rath,  
als Bruder.

Emilie Fleischhacker geb. Rath,  
als Gattin.

Alois und Eugen Fleischhacker,  
Emilie Hafinger geb. Fleischhacker,  
als Kinder.